

STADT BERNBURG (SAALE)

Die Oberbürgermeisterin



Beschlussvorlage 0314/26

1. Nachtragshaushaltssatzung 2026 der Stadt Bernburg (Saale)

Allgemeine Informationen

Datum	06.05.2026	Öffentlichkeitsstatus	öffentlich
Amt	Kämmerei	Aufgestellt von	Gonsiorczyk, Josie
Aktenzeichen	I/20	Beschlusskontrolle	

Mitzeichnung

Name	Amt	Name	Amt
Frau König	I/20		

Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin

Beratungsfolge

Gremium	Datum	Ja	Nein	Enthaltungen	Änderung
Haushalts- und Finanzausschuss	09.06.2026				
Stadtrat	30.06.2026				

Finanzielle Auswirkungen

Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
--	-------------------------------

Erläuterungen

--

1. Inhaltsangabe

Die Beschlussvorlage beinhaltet die 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bernburg (Saale) für das Jahr 2026.

2. Begründung

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) hat in seiner Sitzung am 16. Dezember 2025 die Haushaltssatzung für das Jahr 2026 beschlossen.

Die Kommunalaufsicht hat in ihrem Schreiben vom 29. Januar 2026 unter dem Aktenzeichen 10.15.2.01.00-Hi-14/26 von einer Beanstandung des Beschlusses über die Haushaltssatzung 2026 abgesehen und die erforderlichen Genehmigungen hinsichtlich der geplanten Kreditemächtigung (6.235,7 T€) und Verpflichtungsermächtigungen (4.678,7 T€) uneingeschränkt erteilt.

Im Rahmen des Haushaltsvollzuges stellte sich heraus, dass es in Bezug auf die beschlossene Haushaltssatzung 2026 zu teilweise größeren Abweichungen der Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen gekommen ist/kommen wird, die es erforderlich machen, gemäß § 103 KVG eine Nachtragshaushaltssatzung zu beschließen.

Insbesondere wurden Veränderungen bei Investitions- und Bauunterhaltungsmaßnahmen, die sich durch Anpassung der förderrechtlichen Voraussetzungen bzw. zeitlichen Verschiebung der Maßnahmen, aber auch durch Kostensteigerungen ergeben haben, eingearbeitet.

Weiterhin wurde mit dem Inkrafttreten des **Gesetzes über das Sondervermögen „Infrastruktur“ des Landes Sachsen-Anhalt (Infrastruktur-Sondervermögensgesetz – Infra-SVG)**, gültig ab 1. Januar 2026, die Verteilung des dem Land Sachsen-Anhalt zugewiesenen Sondervermögens unter der Bezeichnung „Infrastruktur“ geregelt. Aus dem sogenannten Kommunalarms stehen der Stadt Bernburg (Saale) insgesamt 9.842,9 T € zur Verfügung.

Erste Maßnahmen zum Einsatz des Sondervermögens im Jahr 2026 wurden bereits beschlossen (BV 276/26 Ausstattung Schulen/Stadtbibliothek). Hier erfolgte die Einarbeitung der Investitionssummen (387,6 T€) sowie entsprechender Fördermittel im NT-Plan.

Weitere Einzelmaßnahmen, welche aus dem Landesarm Sondervermögen finanziert werden sollen, wurden wie folgt in den NT-Plan 2026 eingearbeitet:

- Neubau der Grundschule „Baalberge“ (Gesamtvolumen 14.920,0 T€ - Förderung 100%)
- MZF OF Biendorf/Wohlsdorf (Gesamtvolumen 160,0 T€ - Förderung 50,0 T€)
- Modernisierung und Erweiterung der touristischen Infrastruktur „Campingplatz Saalecamper“ (Gesamtvolumen 2.000,0 T€ - Förderung 100 %)
- Ertüchtigung des 2. Rettungsweges im Saal des Klubhauses der Jugend (Gesamtvolumen 85,4 T€ - Förderung 100 %)

Alle, bis zum jetzigen Zeitpunkt bekannten Änderungen zum beschlossenen Haushaltsplan 2026 sind in den dieser Beschlussvorlage beigefügten Anlagen aufgeführt.

Wesentliche Änderungen ab 50,0 T€ werden im Folgenden erläutert:

Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt – laufende Verwaltungstätigkeit
Erträge/Einzahlungen

+ 107,1 T€	alle Produkte - 4484001 Kostenerstattungen im Vorfeld nicht planbare Kostenerstattungen für Personalaufwand (insbesondere Mutterschutz, Beschäftigungsverbote)
- 4.538,0 T€	11171099.111710 4541001 Veräußerungserlöse geplante Verkäufe von Gewerbegrundstücken verschoben sich in die Folgejahre
+ 69,9 T€	2111...211101 4146001 FM-Sondervermögen FM für nichtinvestiven Teil der Ausstattung in den Grundschulen (in gleicher Höhe als Aufwand unter 5252001 veranschlagt)
+ 76,5 T€	alle Produkte - 4461001 privatr. Leistungsentgelte Mehrerträge aus Betriebskostenerstattungen für das Abrechnungsjahr 2025 (Strom, Gas, Wasser, Fernwärme)
- 106,8 T€	3651...365100 4141001 Zuweisungen vom Land die Zuweisungen für Integrative Betreuung in den städtischen Kitas wurden anhand der aktuell zu betreuenden Kinder neu berechnet
+ 105,4 T€	3651...365100 4142002 Zuweisungen vom Land Zuweisung vom Land im Rahmen des Gesetzespakts „Kita stabil“ zum Ausgleich des Personalausfalls bei Teilnahme von Erzieherinnen und Erziehern an Fort- und Weiterbildungen (Bildungspauschale)
- 136,7 T€	51120707.511208 4141001 FM Prioritätenliste Förderung privater Baumaßnahmen im Bereich Stadtsanierung Verschiebung in Folgejahr; die Verwendung der FM erfolgt periodengerecht zum Zeitpunkt der Umsetzung der Maßnahme (in Höhe von 169,8 T€ Verschiebung Aufwand in Folgejahr)
- 52,6 T€	51120712.511208 4141001 FM Rückbau Saalplatz 6 Verschiebung teilweise in Folgejahr; die Verwendung der FM erfolgt periodengerecht zum Zeitpunkt der Umsetzung der Maßnahme (in Höhe von 300,0 T€ Verschiebung Aufwand in Folgejahr)
+ 194,1 T€	51120801.511208 4141001 FM Rückbau Zepziger Weg Übertragung einer HH-ermächtigung Aufwendungen; die Verwendung der FM erfolgt periodengerecht zum Zeitpunkt der Umsetzung der Maßnahme
- 61,4 T€	51120802.511208 4141001 FM Sicherung Waldauer Kirche es wurden bereits 2025 mehr Aufwendungen kassenwirksam als erwartet; die Verbuchung der FM erfolgte periodengerecht zum Zeitpunkt der Umsetzung der Maßnahme
+ 211,5 T€	53110099.531100 4511001 Konzessionsabgabe Strom
+ 54,8 T€	53210099.532100 4511001 Konzessionsabgabe Gas

- + 72,4 T€ 53410099.534100 4511001 Konzessionsabgabe Fernwärme
die Veranschlagung erfolgte entsprechend der aktuellen Festsetzung der
Endabrechnung 2025 und Neufestsetzung der Abschläge
- + 60,0 T€ 55110006.551108 4141001 FM für Pflanzung von Straßenbäumen
Fördermaßnahme „Klimaschutz in Kommunen“
für Pflanzung von Straßenbäumen (Aufwendungen 75,0 T€) werden
anteilig FM bewilligt; ein weiteres Förderprogramm „Erstellung von
Pflegekonzepten und -plänen“ wurde für 2026-2027 bewilligt (FM
76,0 T€; Aufwendungen: 95,0 T€)
- 1.331,4 T€ 57110003.571109 4141001 Breitbandausbau
Die Umsetzung der übertragenen Aufwandsermächtigung aus 2025
verschiebt sich in die Folgejahre; die Verwendung der FM erfolgt
periodengerecht zum Zeitpunkt der Umsetzung der Maßnahme
- + 54,0 T€ 57311002.573110 4140001 FM vom Bund
FM aus dem Bundesprogramm „effiziente Gebäude“ für die dringend
notwendige Erneuerung der Heizungsanlage sowie Erneuerung der
Lichtkuppel im Objekt „Villa Aderstedt“
(veranschlagt wurden hierfür Aufwendungen in Höhe von 372,2 T€)
- 298,4 T€ 57510007.575108 4141001 FM vom Land
Verschiebung der FM lt. Bewilligung für die Instandsetzung der
Pilgerkirche Wohlsdorf in das Folgejahr
- 298,4 T€ 61210099.612100 4617001 Zinserträge
Korrektur der geplanten Erträge aus der Anlage nicht benötigter liquider
Mittel

Aufwendungen/Auszahlungen

- 320,1 T€ Personalaufwendungen
Anpassung der Personalaufwendungen nach aktueller Hochrechnung
unter Berücksichtigung aller zum jetzigen Zeitpunkt bekannten
Veränderungen
- 3.433,5 T€ 11171099.111710 5311001 Rückzahlung FM Land
Abführung der Veräußerungserlöse im Gewerbegebiet an der A14 für
Verkäufe im Bau Feld III – verschoben nach 2027
- + 50,0 T€ 12610001.126100 5231001 Mieten und Pachten
Sicherstellung der Einsatzfähigkeit der FW Bernburg (Miete Drehleiter)
für den Zeitraum der Reparatur der Drehleiter FW
- 47,5 T€ 51120099.511200 5599001 Zinsaufwendungen
Anpassung der Zinsen für nicht fristgerecht verwendeten FM an aktuelle
Zinsentwicklung

- 100,0 T€	51120722.511208 5315001 Abbruch Freiheit 4 Umsetzung der Maßnahme verschiebt sich nach 2027
+ 50,0 T€	51120804.511208 5221001 Instandsetzung Flutbrücke Mehrkosten der Maßnahme
- 114,4 T€	511208011.511208 5221001 Hangsicherung Kleine Wasserreihe die Fördermaßnahme wurde zurückgezogen, da keine Bewilligung von FM erfolgte
+ 295,7 T€	54110032.541108 5221001 Unterhaltung Brücken Einstellung erforderlicher Mittel zur Instandsetzung Brücken (in dieser Höhe erfolgte mit dem JA 2025 keine Übertragung von Haushaltsermächtigungen)
- 55,0 T€	54510099.545100 5241001 Bewirtschaftung Straßenbeleuchtung Verringerung der veranschlagten Stromkosten auf Grund der aktuell angeordneten Abschlagszahlungen
+ 100,0 T€	55110099.551100 5221001 Grünpflege Stadtgebiet Einstellung erforderlicher Mittel zur Pflege des städtischen Grüns (in dieser Höhe erfolgte mit dem JA 2025 keine Übertragung von Haushaltsermächtigungen)
+ 73,0 T€	57311006.573110 5211001 Gebäudeunterhaltung Dringend notwendige Arbeiten zur Erneuerung der desolaten Fenster im DGH Peißen
+ 50,0 T€	57510009.575109 5271001 Aufwendungen Sachsen-Anhalt-Tag erwartete Mehraufwendungen bei der Durchführung des Sachsen-Anhalt-Tags 2026

Finanzhaushalt - Investitionstätigkeit

Einzahlungen

- 4.538,0 T€	11171099.111710 6821001 Veräußerungserlöse geplante Verkäufe von Gewerbegrundstücken verschoben sich ins Folgejahr
- 338,2 T€	11171099.111710 0241203 I-111710A2 Grundstücksverkäufe geplante Verkäufe von Gewerbegrundstücken verschoben sich ins Folgejahr

Auszahlungen

+ 1.469,0 T€	51120099.511200 0961002 I-51120702 Baumaßnahme Kurhaus Mehrkosten der Baumaßnahme durch aktuelle Ausschreibungsergebnisse und Nachträge (zusätzliche FM wurden in Höhe von 600,6 T€ beantragt)
- 125,0 T€	54110099.541100 0191002 I-54110068 MWK Stiftsstraße Erneuerung Mischwasserkanal Stiftsstraße; Verschiebung nach 2027 nach Abstimmung mit WSV
- 178,0 T€	54110099.541100 0191002 I-54110092 MWK Brunnenstraße Erneuerung Mischwasserkanal Brunnenstraße; Verschiebung nach 2027 nach Abstimmung mit WSV
- 100,0 T€	54110099.541100 0191002 I-54110101 MWK Waisenhausstraße Erneuerung Mischwasserkanal Waisenhausstraße; Verschiebung nach 2027 nach Abstimmung mit WSV
+ 250,0 T€	54110099.541100 0191002 I-54110074 Entkoppelung RWK O.- Benario-Straße Mehrkosten gem. aktualisierter Kostenschätzung und Abstimmung mit WZV
-100,0 T€	54510099.545100 0141502 I-54510030 Straßenbeleuchtung außerhalb östl. Stadterweiterung Zuordnung der pauschal veranschlagten Mittel zu konkreten Einzelmaßnahmen
+ 65,5 T€	54510099.545100 0141502 I-54510044 Straßenbeleuchtung Franzstr.
+ 87,2 T€	54510099.545100 0141502 I-54510045 Straßenbeleuchtung Annenstr.
+ 33,1 T€	54510099.545100 0141502 I-54510046 Straßenbeleuchtung Brunnenstraße
+ 75,0 T€	57510099.575108 0191002 I-57510020 Saalecamper Mehrkosten lt. Beauftragung für Herstellung Stromversorgung Campingplatz gegenüber Kostenschätzung

Eine Anpassung der Ansätze für die Folgejahre wurde, wo notwendig, vorgenommen. Insbesondere ergaben sich bei folgenden Maßnahmen, die in den Folgejahren umgesetzt werden sollen, Mehr- bzw. Minderausgaben:

- 557,0 T€	54110099.541100 0962002 I-54310008 BV Annenkreuzung die Finanzierung dieser Maßnahme soll durch den LSBB aus den Mitteln des Sondervermögens finanziert werden
+ 88,0 T€	54110099.541100 0962002 I-54310008 BV Annenkreuzung Neuveranschlagung einer Bedarfsampel im Bereich der Zufahrt Feuerwehr; hier ist die Stadt Bernburg (Saale) Kostenträger

- + 590,0 T€ 12610001.126100 0711002 I-12610030 HLF10 FW Bernburg
Einstellung von Mitteln zur Anschaffung eines Hilfeleistungsfahrzeugs für
die FW Bernburg
(anteilige FM in Höhe von 190,0 T€)
- + 2.249,0 T€ 51120099.511200 0962002 I-51120801 Ausbau J.-Rust-Straße
der ursprünglich für 2029-2032 geplante Ausbau der J.-Rust-Straße als
Klimamaßnahme musste vorgezogen werden
(ant. FM erhält die Stadt Bernburg (Saale) in Höhe von 1.599,1 T€ 2029-
2032)

Alle anderen Ansätze werden im Zuge der Erarbeitung der Haushaltssatzung 2027 entsprechend aktualisiert. Außerdem wurden einige Kontierungen aktualisiert.

Summarisch ergeben sich folgenden Änderungen:

- Ergebnishaushalt
 - – 10.420,2 T€
 - Verschlechterung um 2.229,9 T€
 - Ausgleich durch Entnahme aus der Sonderrücklage (6.140,0 T€) und der Ergebnisrücklage (4.280,2 T€)
- Finanzhaushalt - laufende Verwaltungstätigkeit
 - – 5.626,7 T€
 - Verbesserung um 3.481,8 T€
 - Ausgleich aus dem Finanzmittelbestand
- Finanzhaushalt - Investitionen
 - – 12.296,3 T€
 - Verschlechterung um 6.060,6 T€
 - Ausgleich durch Kreditaufnahme
- Finanzhaushalt - Finanzierungstätigkeit
 - 11.641,6 T€
 - Erhöhung der Verschuldung um 6.060,6 T€ gegenüber dem Ursprungsplan

In Bezug auf den Stellenplan ergeben sich mit dem NT-HH 2026 summarisch Erhöhungen bei den Arbeitnehmern + 1,798 VbE. Diese sind in der Anlage 5 zur BV erläutert.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung um 6.235,7 T€ € erhöht und auf 12.296,3 T€ festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung) wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 4.678,7 T€ um 7.385,3 € erhöht und damit auf 12.064,0 T€ festgesetzt.

Es ist vorgesehen, die Beschlussvorlage in der Sitzung des Haushalts- und Finanzausschusses am 09.06.2026 vorzubereiten und dem Stadtrat am 30.06.2026 zur Beschlussfassung vorzulegen. Bei den Ortschaftsräten erfolgt zur Anhörung die Übergabe der Beschlussvorlage an die Ortsbürgermeister. Die Ergebnisse dieser Anhörung werden zu den Beratungen mitgeteilt.

3. Beschlussvorschlag

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2026 in der vorliegenden Fassung.

Anlagen

- 1 Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Bernburg (Saale) für das Haushaltsjahr 2026
- 2 Änderungen im Nachtragshaushalt 2026
- 3 Ergebnisplan 1. NT 2026
- 4 Finanzplan 1. NT 2026
- 5 Änderungen im Stellenplan